WAZ 02.12.2007

Über 800 Kinder betreut ...

...hat Christa Pormann, die 31 Jahre lang den Kindergarten der St. Mariä Himmelfahrt-Gemeinde leitete. Am Wochenende wurde die gebürtige Erlerin in den Ruhestand verabschiedet

Genau 31 Jahre lang leitete Christa Pormann (57) den Kindergarten St. Mariä Himmelfahrt in Buer. Am Wochenende verabschiedete sie sich in den Ruhestand. "Ich habe viel erlebt, seit ich im September 1976 hier anfang", erinnert sich die 57-Jährige, die von "ihren" Kindern mit Liedern, Rosen und bunten Luftballons zum Abschied gefeiert wurde. 26 Jahre alt war Pormann, als sie die Leitung des Kindergartens an der Goldbergstraße 7 übernahm. Zuvor hatte sie bereits in einem Kindergarten in Beckhausen gewirkt und an der Fachhochschule eine Ausbildung zur Sozialpädagogin absolviert.

In Buer hat sie im Laufe der vergangenen 31 Jahre über 800 Kinder betreut. "Inzwischen kommen die Kinder der ersten Generation schon wieder, um ihre eigenen Kinder zu bringen", erzählt Christa Pormann mit leuchtenden Augen. "Die meisten von ihnen haben immer noch Respekt vor mir", sagt sie lachend. "Das ist schon lustig, wenn so ein Zwei-Meter-Mann vor mir steht und immer noch die Kindergartenleiterin in mir sieht."

Die Arbeit habe sich mit den Jahren jedoch auch sehr gewandelt. "Man merkt schon, dass die Kinder sich verändert haben. Früher konnte man sechs Kinder an einen Tisch setzen und sie konnten sich gut mit sich selbst beschäftigen. Heute bleiben die Kinder kaum noch ruhig sitzen, die sind das auch gar nicht mehr gewohnt", erklärt Pormann, die selber zwei Söhne und ein Enkelkind (6) hat.

Jetzt, im Ruhestand, möchte sich die gebürtige Erlerin noch stärker als bisher ihren Hobbys widmen. "Ich gehe unheimlich gerne ins Theater", sagt sie. "Wir wünschen Ihnen viel Zeit für ihre Theater- und Konzertbesuche, aber sonst wenig Theater mit dem Ruhestand", gab Pater Christian Böckmann der Kindergartenleiterin im Namen der Gemeinde mit auf den Weg. boom